

Toleranz

Hass und Gewalt tanzen wieder diesen grausamen Reigen.
Die Welt hält entsetzt den Atem an.
Hätte das Volk hier zu entscheiden,
Währte diese Melodie nicht lang.

Flammen fressen die Freundschaft auf,
Sie verschlingen bald das ganze Land.
Lassen wir den Dingen wieder ihren Lauf,
Stellen wir uns selber an die Wand.

Wie kann man nur so schnell vergessen?
Warum leben wir in Ignoranz?
Wollen wir uns mit unseren Vätern messen,
Oder siegt doch die Toleranz?

Und ich sitze genau zwischen den Stühlen,
Denn ich stehe zwischen den Parteien.
Egal was beide Seiten fühlen,
Darf weder hassen noch verzeihen.

Doch kann ich die Gefühle nicht vom Körper trennen,
Denn die Seele ist nicht abzustellen.
Wenn Bürger die Menschlichkeit verbrennen,
Überkommt mich das Grauen in kalten Wellen.